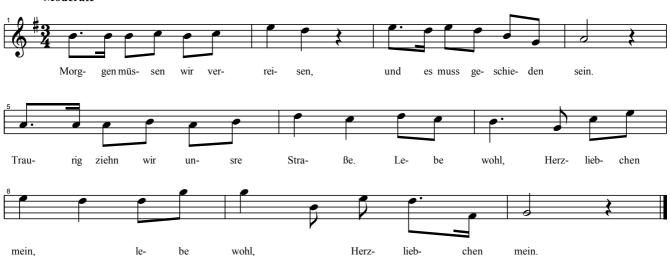
Abschied

Morgen müssen wir verreisen

Text:: Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

Melodie: Friedrich Silcher (1789-1860)





2. Lauter Augen, feucht von Tränen,

lauter Herzen, voll von Gram.

Keiner kann es sich verhehlen,

: dass er schweren Abschied nahm. :

3. Kommen wir zu jenem Berge,

schauen wir zurück in's Tal,

Schau'n uns um nach allen Seiten,

: Seh'n die Stadt zum letzen Mal, :

4. Wenn der Winter ist vorüber,

Und der Frühling zieht in's Feld,

Will ich werden wie ein Vöglein,

|: Fliegen durch die ganze Welt. :|

5. Dahin fliegen will ich wieder,

Wo's mir lieb und heimisch war.

Schätzlein, muß ich heut' auch wandern,

|: Kehr' ich heim doch über's Jahr. :|

6. Über's Jahr, zur Zeit der Pfingsten,

Pflanz' ich Maien dir an's Haus,

Bringe dir aus weiter Ferne,

|: Einem frischen Blumenstrauß. :|